

Datum:



Umgang mit Kordeln und Schmuck

Liebe Eltern,

nachfolgend informieren wir Sie über den Umgang von Kordeln und Schmuck in einer Kindertageseinrichtung.

Das Spiel im Innen- und Außenbereich einer Kindertageseinrichtung ist durch vielfältige Bewegungsaktivitäten geprägt und soll die Kinder motivieren, kreativ mit ihrem Körper, mit dem Raum und den Spielmaterialien zu experimentieren. Dadurch entstehen Situationen, die u.U. mit Gefahren verbunden sind, die vorab nicht von den Kindern erkannt werden können. Um diese Gefahren zu reduzieren, sollte stets auf die Kleidung der Kinder geachtet werden. Immer wieder kommen Kinder mit Pullovern oder Jacken mit festzustellenden Kordeln und Schnüren.

Somit besteht die Gefahr, an Fangstellen von Spielgeräten hängen zu bleiben und sich zu strangulieren.

Statt Kordeln und Schnüren sollten Kleidungsstücke besser mit Klettverschlüssen oder Druckknöpfen versehen sein. Darum achten Sie bitte darauf, dass Kinder keine Kleidung mit Kordeln und Schnüren im Halsbereich tragen.

Das Tragen von Halsschmuck, Ohringen oder Anhängern in der Kindertageseinrichtung kann besonders in Bewegungssituationen zu einer Unfallgefahr für die Kinder werden. Ketten sowie Anhänger bergen Strangulationsgefahren. Schon ein Hängenbleiben mit Ohringen in langen Haaren eines anderen Kindes kann zu bösen Rissen im Ohrläppchen führen. Aus diesem Grund sollte Schmuck beim Spielen auf jeden Fall abgelegt werden. Auch das Spiel mit offenen Seilen und „Pferdegeschirren“ kann zu Strangulationsgefahren führen und sollte deshalb besonders beaufsichtigt werden.

Wir bitten Sie höflich auf die Einhaltung dieser Hinweise bei der Kleidung Ihrer Kinder zu achten.

Für weitere Nachfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich auch persönlich zur Verfügung.